



Metallic

Hoch widerstandsfähige Metallicbeschichtung auf Dispersionsbasis



- **Moderne Metalloptik**
- **Kein farbiger Voranstrich notwendig**
- **Dekorative Effektbeschichtung**

Produkt Verarbeitungsfertige, hoch widerstandsfähige Metallicbeschichtung auf Dispersionsbasis. Verarbeitung mittels Lammfellwalze oder Spritztechnik. Glänzend.

Zusammensetzung Hoch widerstandsfähige Metallicbeschichtung auf Dispersionsbasis

Eigenschaften

- Verarbeitungsfertige, leicht verarbeitbare Effektbeschichtung mit metallischem Glanz.
- Ergibt nach dem Abtrocknen eine wetterbeständige, beanspruchbare, stark wasserabweisende und diffusionsfähige Oberfläche.

Anwendung ■ Als dekorative Beschichtung mit metallischem Effekt für den Innen- und Aussenbereich.

Technische Daten Glanzgrad: metallisch glänzend
 µ-Wert: ca. 50

	Metallic 5l	Metallic 14l
Verbrauch	ca. 0.3 - 0.35 m ² /5l Gebinde (auf feinem Untergrund)	ca. 0.3 - 0.35 l/m ² (auf feinem Untergrund)
Ergiebigkeit	ca. 15 m ² Eimer	ca. 40 - 47 m ² Eimer

Lieferform Eimer Inhalt 14l, (1Pal. = 24 Eimer = 336l)

Lagerdauer Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig.

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Untergrund Geeignete Untergründe sind mineralische Putze und andere zementgebundene Baustoffe, gut haftende Silikat-, Silikon-, Dispersionsfarbanstriche und -Putze, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung im Untergrund vorliegen. Lose Teile und hohlliegende Stellen sowie abblätternde Anstriche, Öl und Fett müssen entfernt werden. Fassaden mit Algen- und Pilzbewuchs sind vorab mit FungoFluid zu behandeln. Stark saugende, kreadende bzw. sandende Oberflächen reinigen und je nach Saugfähigkeit mit MultiPrimer oder SanovaPrimer (Standzeit mindestens 1 – 3 Tage) vorbehandeln.

Verarbeitung

Grundanstrich im Aussenbereich immer mit einer Fassadenfarbe und im Innenbereich mit einer Innenfarbe in weiss (für eine bessere Farbtonbrillanz) durchführen, z. B. mit PuraColor oder StarColor für aussen und DivinaClassic für innen.

Nach einer Standzeit des Grundanstrichs von mindestens 12 Stunden wird Metallic in zwei Arbeitsgängen aufgetragen. Vor der Verarbeitung mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühren. Metallic darf nicht mit Wasser verdünnt werden, dies kann zu Deckungsproblemen und Fleckenbildung führen.

Gebinde mit unterschiedlichen Chargennummern sind untereinander zu mischen, um Farbtonunterschiede auszuschliessen. Keine anderen Materialien zumischen.

Metallic ist durch Streichen, Rollen oder Spritzen (Druckluftkompressor 200 l – 1.000 l bis 10 bar) mit Untertoppistole (Düsen-grösse 0,7 – 3 mm) vollflächig und gleichmässig aufzutragen. Die Verarbeitung erfolgt in zwei Anstrichen (Grund- und Deckanstrich). Zwischen den Anstrichen ist eine Trocknungszeit von 12 Stunden erforderlich. Bei maschinellem Auftragen von Baumit Metallic ist auf eine konstante Bewegungsgeschwindigkeit und einen konstanten Abstand der Düse zur Oberfläche zu achten (Wind beobachten!). Die Fläche wird zuerst vorgespitzt und anschliessend im Kreuzgang fertig beschichtet.

Allgemeines und Hinweise

Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen in einer repräsentativen Grösse anzulegen. Unebenheiten (z. B. Reib-tösse) aus dem Untergrund zeichnen sich stärker ab.

Bei Flächen, welche eine glatte Oberfläche aufweisen sollen, ist auf eine entsprechende Vorbehandlung zu achten. Um ein einheitliches Flächenbild zu erlangen, wird empfohlen, die Grundbeschichtung maschinell durchzuführen.

Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder Wind verarbeiten und die Fassade bis zur vollständigen Erhärtung schützen (Gerüstnetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abtrocknungszeit deutlich verlängern.

Angrenzende Bereiche (Glas, Holz, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit sauberem Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen. In den Pausen die Geräte in der Farbe belassen, um ein Antrocknen zu vermeiden.

Zur Vermeidung von Farbabweichungen ist der Materialbedarf für ein ganzes Objekt in einer Charge zu bestellen, bei Nachlieferung ist mit der zuvor gelieferten Ware zu mischen.

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussen-dienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.